

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats Wetzikon

Sitzung vom 6. November 2019

**214 29.01.2 Einzelne Objekte
Schulhaus Bachtel, Einbau zusätzliche Gruppenräume,
Genehmigung Bauabrechnung**

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung über den Einbau von zwei zusätzlichen Gruppenräumen im Schulhaus Bachtel mit Gesamtkosten von 152'458.70 Franken mit Mehrkosten von 3'458.70 Franken wird genehmigt.
2. Für die Mehrkosten von 3'458.70 Franken wird ein Zusatzkredit genehmigt.
3. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
4. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:
 - Geschäftsbereich Finanzen + Immobilien
 - Abteilung Bildung
 - Abteilung Finanzen
 - Abteilung Immobilien
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Im Schulhaus Bachtel fehlten zwei Gruppenräume für die bestehenden Schulzimmer. Die vorhandene Raumsituation entsprach nicht den aktuellen pädagogischen Bedürfnissen und den Empfehlungen der kantonalen Bildungsdirektion / Baudirektion.

Das Schulhaus Bachtel wurde 1894 erstellt und steht unter Denkmalschutz. 2017 wurde die Firma Konzeptwerk GmbH aus Wetzikon beauftragt, die Möglichkeit eines Einbaus von zwei Gruppenräumen auf den Zwischenpodesten des bestehenden Treppenhauses zu prüfen. Die Vorabklärungen ergaben, dass dies grundsätzlich möglich ist. Auch die Bestimmungen bezüglich Brandschutz und Denkmalpflege konnten erfüllt werden. Auf Grund dieser Studie wurde ein Projekt mit Kostenvoranschlag erarbeitet.

Mit Beschluss der Sekundarschulpflege vom 18. April 2018 wurde einem Kredit von Total 149'000 Franken für den Einbau von zwei Gruppenräumen im Schulhaus Bachtel (zu Lasten Investitionskonto 1.833.5032.00) zugestimmt.

Projekt- und Arbeitsablauf

Die Realisierung erfolgte mit Unterstützung des Architekturbüros Konzeptwerk GmbH in Wetzikon. Die Bauarbeiten wurden vom Oktober bis Dezember 2018 termin- und fachgerecht umgesetzt.

Bauabrechnung

Die Abrechnung (in Franken, inkl. 7.7 % MWST) sieht wie folgt aus:

Konto 1.833.5032.00	KV	Bauabrechnung	Differenz	%
BKP Arbeitsgattung		vom 14.10.2019		
21 Rohbau 1	14'000.00	10'736.60	- 3'263.40	- 23,31
22 Rohbau 2	7'500.00	4'272.60	- 3'227.40	- 43,03
23 Elektroanlagen	23'000.00	26'570.25	3'570.25	15,52
24 Heizungs-, Lüftungsanlagen	10'000.00	8'886.05	- 1'113.95	- 11,14
27 Ausbau 1	37'500.00	46'234.75	8'734.75	23,29
28 Ausbau 2	23'000.00	17'992.05	- 5'007.95	- 21,77
29 Honorare	25'000.00	33'459.70	8'459.70	33,84
5 Bewilligungen, Gebühren	3'000.00	1'513.20	- 1'486.80	- 49,56
Vervielfältigungen, Kopien	2'000.00	2'297.80	297.80	14,89
Versicherungen	1'000.00	495.70	- 504.30	- 50,43
Übergangskosten, Reserve	3'000.00			
Total	<u>149'000.00</u>	<u>152'458.70</u>	<u>3'458.70</u>	<u>2,32</u>

Mehr- / Minderkostenbegründung

- Mehrkosten BKP 230 Elektroanlagen: Aus feuerpolizeilichen Gründen musste die Leitungsführung umdisponiert, respektive mit teurerem Material ausgeführt werden.
- Mehrkosten BKP 271 Gipserarbeiten: Ebenfalls aus feuerpolizeilichen Gründen mussten die Wände zum Treppenhaus mit zusätzlichen Brandschutzplatten erstellt werden.
- Mehrkosten BKP 29 Honorare: Zusätzlich zum Kostenvoranschlag wurde aus Gründen der "Einheit der Materie" auch die Vorleistung Machbarkeitsstudie der Konzeptwerk GmbH in dieser Bauabrechnung integriert. Es handelt sich deshalb streng genommen um keine Mehrkosten.
- Minderkosten in diversen BKP (Baukostenplan): In der Ausführung, teilweise auch auf Grund der obigen Konstruktionswechsel, konnten diverse Anpassungen / Optimierungen umgesetzt werden.
- Mit der Position BKP 5 Baunebenkosten "Übergangskosten, Reserve" konnten diese Anpassungen teilweise aufgefangen werden.
- Gesamthaft gesehen weist die Bauabrechnung nur eine minimale Überschreitung des Kostenvoranschlages auf.

Erwägungen

Der Einbau der zwei neuen Gruppenräume auf den Zwischenpodesten des Treppenhauses des Schulhauses Bachtel deckt ein dringendes Bedürfnis der Schule ab. Das Projekt wurde wie geplant umgesetzt. Die denkmalpflegerischen und feuerpolizeilichen Vorgaben wurden erfüllt. Der Kostenvoranschlag wurde mit einer leichten Überschreitung praktisch eingehalten.

Für richtigen Protokollauszug:

Im Namen des Stadtrats

M. B. j.

Martin Bunjes, Stadtschreiber